



Ihre persönlichen Ansprechpartner



Telefon: 05041 9440-10, Fax: 05041 9440-49

E-Mail: kontakt@metafackler.de

www.metafackler.de

metaesthetix Streukügelchen

Zusammensetzung: In 10 g sind folgende Wirkstoffe verarbeitet: Calendula officinalis Dil. D2 0,01 g, Delphinium staphisagria Dil. D6 0,01 g, Graphites Dil. D12 0,01 g, Thiosinaminum Dil. D2 0,01 g; sonstiger Bestandteil: Saccharose

Anwendungsgebiete: Homöopathisches Arzneimittel ohne Angabe einer therapeutischen Indikation

Hinweis: Enthält Saccharose

Gegenanzeigen: Allergie gegen Thiosinaminum, Calendula officinalis, andere Korbblütler oder einen anderen Inhaltsstoff

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung: Kinder unter 12 Jahren, Schwangerschaft und Stillzeit (keine Erfahrungen/Rücksprache)

Nebenwirkungen: Keine bekannt

meta Fackler Arzneimittel GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, D-31832 Springe



metaesthetix Streukügelchen

Homöopathisches Arzneimittel

Normalerweise setzt man homöopathische Arzneimittel nach vorhandenen Symptomen und nicht präventiv ein. Chirurgische Eingriffe gehören zu den wenigen Ausnahmen. Hier werden häufig bereits im Vorfeld neben Arnica auch Staphisagria und Calendula angewendet. Arnica kann schmerzstillend und abschwellend wirken, wohingegen das Stephanskraut und die Ringelblume eher die Wundheilung fördern und damit dem Risiko einer Kelloidbildung entgegensteuern.

Dosierungsempfehlung

Jugendliche ab 12 Jahren und Erwachsene* akut: 5 Globuli (halb-)stündlich, bis täglich 6x

chronisch: 5 Globuli, täglich 1-3x

Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Anwenduna zu reduzieren.

*Bei jüngeren Kindern sollte Rücksprache mit dem Arzt gehalten werden.

Inhaltsstoffe mit Monographie

Photos v.o.n.u.: Ricarda Fackler, Wikimedia Llez, H. Zell, R. Grabowski







Delphinium staphisagria D6

Hauteiterungen und schlecht heilende Wunden



Stephanskraut, Rittersporn

Schmerzen und Folgezustände nach Verletzungen



Graphites D12 schwarzer Kohlenstoff

Ekzeme und andere Erkrankungen der Haut



Thiosinaminum D2 Allylthioharnstoff -

Narben: Senföl-Derivat Gewebeverhärtungen

Hinweis:

Eine konkrete therapeutische Indikation darf bei homöopathischen Arzneimitteln auf Basis der 1000er-Regel laut Heilmittelwerbegesetz (HWG) nicht angegeben werden. Sie erschließt sich für die Fachkreise anhand der Zusammensetzung der Inhaltsstoffe. Sollten jedoch Ihrerseits spezielle Fragen zu diesem Arzneimittel bestehen, bitten wir Sie uns zu kontaktieren, da wir individuelle medizinische Anfragen hierzu beantworten dürfen.